

# Strehlke, Ernst Günther

Stand: 24.01.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	19. Juli 1897
<b>Sterbedatum:</b>	10. April 1987
<b>Geburtsort:</b>	Schleusenau
<b>Wirkorte:</b>	Bromberg; Frankfurt <Oder>; Berlin; München; Westerhof <Kalefeld>; Göttingen
<b>Tätigkeit:</b>	Forstwissenschaftler; Hochschullehrer
<b>Akademischer Grad:</b>	Prof. Dr.

## Biographische Anmerkungen

Schulzeit und Abitur in Bromberg und Frankfurt/Oder, Teilnahme am ersten Weltkrieg, forstwissenschaftliches Studium in Eberswalde, Leitung der Preußischen Forstschule Stangenberg; 1933, nach Auseinandersetzungen mit der NSDAP, Versetzung an das Preußische Forstamt Westerhof im Harzvorland als Revierverwalter; Teilnahme am zweiten Weltkrieg; Gründung der niedersächsischen Forstschulen Westerhof (1946-1951) und Münchehof (1946-1947); 1957 Berufung auf den Lehrstuhl für forstliche Arbeitswissenschaft und als Direktor des Instituts für Waldarbeit und Forstmaschinenkunde der Forstlichen Fakultät der Universität Göttingen; Zahlreiche Fachpublikationen; 1977 Bundesverdienstkreuz Erster Klasse

## Bibliographische Quellen

Buff, Joachim: Ernst Günther Strehlke, ein begnadeter Mensch und Forstmann. In: Der Forst- und Holzwirt. - Hannover : Schaper, 1954-1987; ZDB-ID: 545037-8, 42, 1987, S. 335-337 ; Buff, Joachim: Zur Erinnerung an Ernst Günther Strehlke. In: Forst und Holz. - Hannover : Schlüter, 1946-2011; ZDB-ID: 545045-7, 52, 1997, S. 372-373

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [12226441X](#)